



Selbstauskunft

zum **Antrag** auf Verleihung des Gütesiegels

**VOM KNEIPP-BUND E.V.
ANERKANNTE
KINDERTAGESEINRICHTUNG**

1. Allgemeines

Daten der Einrichtung

Name der Einrichtung: _____

Leitung: _____

**Ansprechpartner/-in für
das Kneipp-Konzept:** _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Davon anders lautende Rechnungsanschrift:

Bundesland: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Internet: _____

**Träger der Einrichtung
(mit Anschrift):** _____

**Mitglied im
Kneipp-Verein / Ort:** _____

Größe und Struktur

Pädagogische Fachkräfte

(bitte Anzahl & Qualifikationen angeben):

Andere Mitarbeiter/innen:

Gruppenanzahl:

Kinderanzahl:

Offene Gruppen

ja nein

Integrationsgruppen

ja nein

Krippengruppen

ja nein

Altersstruktur

Öffnungszeiten der Einrichtung:

2. Einrichtungsqualität

Bitte beschreiben Sie die Standardausstattung und -räume in Ihrer Einrichtung:

Räumlichkeiten:

Angebot und Nutzung von Sport- und Mehrfunktionsräumen

ja nein

Weitere Raumangebote (z.B. Entspannungsraum, Atelier, Musikräume...):

Eltern- und/oder Kinderbibliothek, Lesecken ja nein

Außengelände mit bewegungsfreundlichem Aufforderungscharakter,
ausreichend Freifläche, gut angelegten Spiel- und Bewegungsräumen,
Naturerlebnissräumen ja nein

Beschreibung:

Spiel- und Sportgeräte für Innen- und Außenaktivitäten ja nein

Beschreibung:

Verpflegung:

Angebot eines Mittagstischs ja nein

Eigene Küche und Herstellung ja nein

Wenn ja, Angebot kurz beschreiben:

Fremdverpflegung ja nein

Wenn ja, durch wen?

Wenn Verpflegung angeboten wird: Ist diese vorwiegend vollwertig, vielseitig, möglichst naturbelassen, mit frischen Lebensmitteln? ja nein

Werden frische Nahrungsmittel aus der Region oder aus dem hauseigenen (Kräuter-)Beet verwendet? ja nein

Beschreibung:

Orientiert sich die Ernährung an den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE)? ja nein

Bieten Sie Getränke und Zwischenmahlzeiten an? ja nein

Beschreibung:

Kneipp-Grundausrüstung:

Möglichkeit zur Verabreichung von Güssen ja nein

Wo befindet sich die Gießmöglichkeit? Innenbereich Außenbereich

Kunststoffrost ja nein

Anzahl der Fußbadewannen: _____

Anzahl der Armbadewannen: _____

Badethermometer ja nein

Kurzzeitmesser ja nein

Möglichkeiten zum Taulaufen und Wassertreten in der Einrichtung oder in naher Umgebung ja nein

Beschreibung:

Maßnahmen zur Unfallverhüttung dort:

Mit welchen (weiteren) Hilfsmitteln arbeiten Sie im Bereich Wasseranwendungen?

Sauna ja nein

Saunanutzung in benachbarten Einrichtungen ja nein

Wenn ja, welche Einrichtung ist das und wie ist die Erreichbarkeit?

Barfußpfad ja nein

Kräutergarten/-beet, Hausgarten, Duftgarten ja nein

Ist eine Küche für das Zubereiten von Mahlzeiten mit den Kindern vorhanden? ja nein

Nichtrauchergebot in allen Räumen und auf dem Gelände ja nein

3. Angebotsqualität

Nachweis von mindestens 50% des pädagogischen Teams am Qualifizierungslehrgang „Kneipp-Gesundheit für Kinder“

Bitte geben Sie die Namen der Mitarbeiter/-innen an, die am Lehrgang teilgenommen haben, sowie jeweils Zeitraum und Ort des Lehrgangs. Teilnahmebescheinigungen in Kopie beilegen!

Name	Datum (von – bis)

4. Angebotsqualität

Beschreiben Sie detailliert die Umsetzung der fünf kneippschen Elemente im Alltag Ihrer Einrichtung. Bitte beschreiben Sie gesondert Beispiele zu allen fünf Elementen

Allgemeines zur Umsetzung:

Lebensordnung / Seelisches Wohlbefinden:

Bewegung:

Ernährung:

Heilpflanzen und Kräuter:

Wasser / Natürliche Reize:

Bitte erläutern Sie, falls vorhanden, weitere Angebote und Projekte, die den Alltag Ihrer Einrichtung vorwiegend prägen/ihr ein besonderes Profil verleihen und deren Umfang:

Konzept und Umsetzung

Ist der Ansatz der Gesundheitsförderung nach Kneipp bereits in die Konzeption der Kita verankert?

ja nein

Wenn ja, wie ließ sich das Kneipp-Konzept integrieren?

Was sind Ihre Ziele bezüglich Gesundheitsförderung?

Wie haben Sie das Konzept der ganzheitlichen Gesundheitsförderung nach Kneipp eingeführt?

Wie unterstützen Sie die externe Fortführung der Gesundheitsförderung, z.B. in der Familie?

Wie wurden/werden Inhalte der Fortbildungen im Team weitergegeben und in welchem Zeitrahmen?

Wurden Schwerpunkte gesetzt und/oder haben Sie Verantwortungsbereiche geschaffen?

ja nein

Wenn ja, bitte beschreiben Sie diese:

Wie werden neue Kollegen/-innen in das Thema eingearbeitet?

Wie dokumentieren Sie qualitätsgesichert Ihre Arbeit? Bitte Beispiele beilegen.

In welcher Weise überprüfen Sie das Konzept auf Aktualität, Fortschritte, Rückschläge, Stagnation (Reflexion) und wie schreiben Sie es fort?

5. Zusammenarbeit, Kooperationen, Öffentlichkeitsarbeit

Wie dokumentieren Sie Ihre Arbeit nach außen (Öffentlichkeitsarbeit)?

Welche Möglichkeiten der Mitbestimmung haben die Kinder?

Beschreiben Sie die Elternarbeit in Ihrer Kita in Bezug auf das Kneipp-Konzept:

Haben Sie Kooperationspartner
(z.B. Fördervereine, Kneipp-Verein...)?

ja nein

Wenn ja, welche und in welcher Weise werden Sie von diesen unterstützt?

6. Anmerkungen und Wünsche

Ich versichere, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben und bin mir bewusst, dass falsche Angaben zur Aberkennung des Gütesiegels führen können.

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel

